

Herren Kreisliga C Gruppe 1

SF Goldscheuer III : TTG Ulm III
Samstag, 14.01.2023, 16:00 Uhr

TTG Ulm III spielt unentschieden beim SF Goldscheuer III

Freude herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussspiel Klinger / Berl nach ca. 3 Stunden den Matchball für den SF Goldscheuer III im Spiel der Herren Kreisliga C Gruppe 1 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen bei der TTG Ulm III. Das Gastteam konnte im 8. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Ausschlaggebend für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 35:32) waren die Einzel im oberen Paarkreuz, die allesamt an den SF Goldscheuer III gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der SF Goldscheuer III nun ein Punkteverhältnis von 11:5 in der Tabelle auf, während der die TTG Ulm III 5:11 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Klinger / Berl die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Krämer / Schottstädt ihren Gegnern Bär / Schillinger letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Nur einen Satz verloren Haas / Schmidt bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Weber / Weiher und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Wenig Chancen ließ Matthias Klinger dann beim 3:0 seinem Gegner Nicolas-Mike Senger. Lange mit Oliver Bär ringen musste Wolfgang Berl, bis er seinen Kontrahenten mit 5:11, 11:6, 9:11, 11:9, 11:7 niedergerungen hatte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Hans Gerd Krämer im Match gegen Roland Boldt, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Günter Haas gegen Tobias Schillinger. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. 8:11, 13:11, 8:11, 12:10, 5:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Michael Schottstädt und Andreas Weiher sich am Tisch gegenüber standen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Eduard Schmidt bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Jan Weber. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Matthias Klinger im Spiel gegen Oliver Bär bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Wolfgang Berl nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Ohne Satzgewinn für Hans Gerd Krämer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tobias Schillinger. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Fünf Sätze beharkten sich Günter Haas und Roland Boldt, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Michael Schottstädt und Jan Weber, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. 2:3 endete am Nachbartisch das Einzel zwischen Eduard Schmidt und Andreas Weiher aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied.

Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Klinger / Berl wehrten eine 1:0 Satzführung von Bär / Schillinger ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 11.02.2023 gegen TUS Rammersweier III, während die TTG Ulm III am 28.01.2023 gegen TUS Windschlag II antritt.

Statistik:

SF Goldscheuer III

Doppel: Klinger / Berl 2:0, Krämer / Schottstädt 0:1, Haas / Schmidt 1:0

Einzel: M. Klinger 2:0, W. Berl 2:0, H. Krämer 0:2, G. Haas 1:1, M. Schottstädt 0:2, E. Schmidt 0:2

TTG Ulm III

Doppel: Bär / Schillinger 1:1, Senger / Boldt 0:1, Weber / Weiher 0:1

Einzel: O. Bär 0:2, N. Senger 0:2, T. Schillinger 1:1, R. Boldt 2:0, J. Weber 2:0, A. Weiher 2:0